

## Montageanleitung

Schließfolgeregler einsetzbar an Türen von 1500 mm bis 2500 mm Türbreite.  
Standflügelbreite bei asymmetrischen Türen min. 600 mm.

### Technische Daten EMF

Betriebsspannung: 24 V DC  
Leistungsaufnahme: 2 x 1,4 W = 2,8 W  
Einschaltdauer: 100% ED  
Auslösemoment: ca. 25 – 65 Nm bei 90° Öffnungswinkel (abhängig von der am Schließer eingestellten Schließkraft).  
Türöffnungswinkel: max. 120°

Die Ansteuerung erfolgt über externe Rauchmeldezentrale.

### Eignungsnachweis

Der G - SR/BG ist vom staatlichen Materialprüfungsamt Dortmund für die Verwendung an zweiflügeligen Feuer-/Rauchschutztüren geprüft.  
Eignungsnachweis für die jeweilige Feuer-/Rauchschutztür erforderlich.

### Begriffe

**G** = Gangflügel  
**S** = Standflügel  
**GSR/BG** = Gleitschienen-Schließfolgeregler  
**GSR EMF2/BG** = mit elektromechanischer Feststellung am Stand- und Gangflügel

Die Gleitschienen sind für DIN-RECHTS- und DIN-LINKS-Türen verwendbar.

### Montagevorbereitung

Bohrungen gemäß Maßbild anreißen – oder Schließerschablone verwenden.  
Bei Ausführung mit elektromechanischer Feststellung Stromzuführung von Rauchmeldezentrale legen.

### 1a Direktmontage



### 1b Montage mit Montageplatte

Platten so kürzen, daß sie an der Türmitte voreinanderstoßen.  
Montageplatten anschrauben.

### 1c Montage mit Sturzfutterwinkel

Winkel so kürzen, daß sie an der Türmitte voreinanderstoßen.  
Sturzfutterwinkel anschrauben.

Im Folgenden wird die Montage für Gangflügel links gezeigt. Bei Gangflügel rechts entsprechend vorgehen.

### 2a Standflügel-Gleitschiene montieren – 2b Montageschritte ① – ③ 2c

### 3a Gangflügel-Gleitschiene montieren – 3b Montageschritte ① – ③ 3c

Türschließer und Hebel nach Anleitung TS 93 G montieren und beide Türschließer einstellen.



**Abhängig von den baulichen Gegebenheiten ist der Türöffnungswinkel begrenzt.**  
**Um Beschädigungen der Tür bzw. des Türschließers zu vermeiden ist ein Türstopper zu setzen (siehe auch Montageanleitung TS 93 G Bild 12).**  
**Für Türflügel mit elektromechanischer Feststellung gilt: Die Tür kann maximal bis zum gewählten Feststellpunkt geöffnet werden, an dieser Position Türstopper setzen.**


### 4 Maß X ausmessen ①. Verbindungsstange auf das Maß X-41 kürzen ②.

### 5 Beide Türflügel schließen ① ②. Hebel mit Rolle an die Tür andrücken ③ und Innensechskantschraube anziehen ④. Schraube entfernen ⑤.

### 6 Beide Türflügel öffnen ① ②. Verstellhülse bis zum Anschlag eindrehen ③. Hebel mit Rolle bis zum Anschlag in Richtung des geöffneten Türflügels bewegen ④. Verbindungsstange in die Verstellhülse der Gangflügel-Gleitschiene ⑤ und dann in den Schieber der Standflügel-Gleitschiene ⑥ einschieben.


- 7** Beide Türflügel schließen ① ②.  
Verstellhülse von Hand soweit herausdrehen ③, bis der Stift herausfällt ④. Die Klemmplatte muss dabei rechtwinkelig zur Klemmstange stehen bleiben ④.  
Verstellhülse sichern ⑤.

**Hinweis:** Der Stift hält die Schließvorrichtung klemmfrei in neutraler Stellung und wird nach der Montage nicht mehr benötigt.

 **Nur bei richtig justierter Klemmplatte ist die Klemmstange leichtgängig. Nur dann lässt sich der Gangflügel auch bei geschlossenem Standflügel einwandfrei bewegen.**

#### Funktionsprüfung

Beide Türflügel öffnen, Standflügel festhalten.  
Gangflügel muss in jeder Position feststehen.  
Standflügel schließen lassen.  
Gangflügel darf erst bei geschlossenem Standflügel automatisch schließen.

 **Bei G - SR/BG ohne elektromechanische Feststellung (EMF) weitere Montage ab 11**

- 8** Kabel verlegen ①.  
Darauf achten, dass die Kabel nicht mit beweglichen Teilen in Berührung kommen.


Kabel aufstecken:  
EMF-Standflügel ②

24 V DC – von Rauchmeldezentrale RMZ oder bauseitiger Brandmeldeanlage ③

E = Endschalter – löst Standflügel aus, wenn Gangflügel zgedrückt wird.

- 9** **Feststellpunkt einstellen**  
Beide Feststellpunkte sind unabhängig voneinander zwischen ca. 80° und 120° einstellbar.

Spannung anlegen (24 V DC).  
Türflügel öffnen und einrasten ①.  
Schrauben lösen ②.  
Tür auf gewünschten Feststellwinkel öffnen und festhalten ③.  
Schrauben wieder festziehen ④.

 **Die Tür kann maximal bis zum gewählten Feststellpunkt geöffnet werden, an dieser Position Türstopper setzen ⑤.**

- 10** **Ausrückkraft einstellen**  
Je nach Türbreite und gewählter Schließergröße Ausrückkraft einstellen.  
Nach DIN EN 1155 soll das Ausrückmoment bei 90° Türöffnungswinkel zwischen 40 – 120 Nm liegen.

 **Eine zu hoch eingestellte Kraft kann zu Beschädigungen an den Türbändern und Befestigungselementen des Türschließsystems führen.**

#### Funktionsprüfung

Beide Türflügel öffnen und feststellen, am Gangflügel ziehen.  
Standflügel muss automatisch freigeben und schließen.  
Gangflügel darf erst bei geschlossenem Standflügel automatisch schließen.

Gangflügel öffnen und feststellen.  
Standflügel öffnen und feststellen.  
Stromzufuhr unterbrechen – die Feststellung muss auslösen.  
Gangflügel darf erst bei geschlossenem Standflügel automatisch schließen.

- 11** Endkappenblenden aufclipsen.  
Markierte Aussparung an der Verkleidung ausbrechen.  
Verkleidungen aufclipsen.


- 12** Benötigte Länge der Mittenverkleidung ermitteln ① und absägen ②.  
Verkleidung aufclipsen ③.  
An der Kunststoffblende für den Standflügel markierte Aussparung herausbrechen ④.  
Kunststoffblenden aufclipsen ⑤.

Restmontage siehe Anleitung TS 93 G.

#### ABNAHMEPRÜFUNG UND WARTUNG

 Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen.

#### WEITERE HINWEISE

 Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen Richtlinien für Feststellanlagen des Instituts für Bautechnik, Berlin.

#### ! WARNUNG

**Lebensgefahr durch eine Rauchvergiftung.**

Wenn die korrekte Schließfolge beider Türflügel nicht erzielt wird, darf die Schließfolgeregelung an Brand- und Rauchschutztüren nicht verwendet werden.

- Eine Mitnehmerklappe montieren, um die Schließfolge sicherzustellen.

## Fixing Instructions

Door co-ordinator suitable for doors from 1500 mm to 2500 mm in width.

Inactive door width in the case of unequal doors min. 600 mm.

### Technical Data EMF

Operating voltage:	24 V DC
Power input:	2 x 1,4 W = 2,8 W
Rated for continuous duty:	100 % ED
Release torque:	approx. 25 – 65 Nm at an opening angle of 90° (dependent upon the strength setting of the door closer)
Door opening angle:	max. 120°

The unit is controlled by an external smoke detector.

### Approval certification

The G - SR/BG has been approved by the State Material Testing Authority, Dortmund, for use on double (two-leaf) fire/smoke check doors in Germany.

A separate approval certificate is required in conjunction with the fire/smoke check door concerned (e.g. where DIN standards apply) – check local regulations.

### Abbreviations

<b>G</b>	= Active leaf
<b>S</b>	= Inactive leaf
<b>GSR/BG</b>	= Slide channel-type door co-ordinator
<b>GSR EMF2/BG</b>	= with electro-mechanical hold-open for the inactive and active leaves

The slide channels are non-handed, i.e. suitable for LH and RH doors.

### Installation preparations

Mark holes as per dimensioned drawing – or use closer template.

In models featuring an electro-mechanical hold-open, lay power supply cable from the smoke detector.

### 1a Direct fixing

EN

### 1b Fixing with mounting backplate

Shorten mounting backplates so that they abut at the door centre.

Fix mounting backplates.

### 1c Mounting with angle brackets

Shorten angle brackets so that they abut at the door centre.

Fix angle brackets.

The following describes the fixing process for a left-handed (ISO 6) active leaf. The procedure for a right-handed (ISO 5) active leaf should be adapted accordingly.

**2a** To fix the inactive leaf slide channel,  
**2b** proceed as indicated pictorially in steps ① – ③

**3a** To fix the active leaf slide channel,  
**3b** proceed as indicated pictorially in steps ① – ③  
**3c**

Fit the closer body and arm in accordance with the TS 93 G fixing instructions, and adjust both door closers as required.



**Depending on the structural conditions, it may be necessary to limit the door opening angle.**

**In order to avoid damage to the door and the door closer, position a door stop accordingly (see also TS 93 G Fixing Instructions, Fig. 12).**


**For door leaves with electro-mechanical hold-open the following applies: The door can be opened up to the selected hold-open point; it is at this point that a door stop should be fitted.**

**4** Measure dimension X ①.  
Shorten connecting rod to X – 41 mm ②.

**5** Close both door leaves ① ②.  
Press lever with roller against the door ③ and tighten the Allen screw ④.  
Remove screw ⑤.


**6** Open both door leaves ① ②.  
Ensure that the adjustment sleeve has been fully wound in ③.  
Move arm with roller to maximum extent in direction of the open door leaf ④.  
Insert the connecting rod into the adjustment sleeve of the active leaf slide channel ⑤, and then place in the plastic slider of the inactive leaf slide channel ⑥.

- 7** Close both door leaves ① ②.  
Unwind the adjustment sleeve by hand ③ until pin drops out ④. In this process, ensure that the clamping plate remains perpendicular (90°) to the clamping rod ④.  
Secure adjustment sleeve ⑤.  
**Note:** The pin retains the closing mechanism in its neutral position without clamping and can be discarded once the system has been installed.

 **The clamping rod will only operate smoothly if the clamping plate has been properly adjusted. Only then will the active leaf swing freely with the inactive leaf closed.**

**Functional checks:**

Open both door leaves and then hold the inactive leaf in its open position.  
The active leaf must then stay open at any angle.  
Allow the inactive leaf to close.  
The active leaf should close automatically once the inactive leaf has reached its closed position.

 **For G - SR/BG without electro-mechanical hold open (EMF), skip to step 11**

- 8** Install interconnecting cabling supplied ①.  
Ensure that the cable does not come into contact with any moving parts.

Connect the cable as follows:  
EMF inactive leaf ②


24 V DC – from RMZ smoke detector or fire alarm installed by others ③

E = Limit switch – this releases the inactive leaf when the active leaf is pulled off/released from its hold-open position.

- 9** **Setting the hold-open point**

Both hold-open points can be adjusted independently of one another between approx. 80° and 120°.


Switch on power supply (24 V DC).  
Open door leaves and engage hold-open ①.  
Loosen screws ②.  
Open door to required hold-open angle and secure ③.  
Re-tighten screws ④.

 **The door cannot be opened beyond the hold open point; fix a door stop at this position ⑤.**

- 10** **Setting the pull-off force:**

Adjust the pull-off force to suit the door width and size of door closer.

EN 1155 states that the release torque at 90° door opening angle should be between 40 and 120 Nm.

 **If the pull-off force is set too high, damage might occur at the hinges and fixings of the door closer system.**

**Functional checks:**

Open both door leaves and engage hold-open.  
Then pull the active leaf closed.  
The inactive leaf must be automatically released and closed.  
The active leaf should also close automatically once the inactive leaf has reached its closed position.


Open active leaf and engage hold-open.  
Open inactive leaf and engage hold-open.  
Interrupt the power supply and ensure that the hold open mechanisms are released.  
The active leaf should also close automatically once the inactive leaf has reached its closed position.

- 11** Clip on end cap trims.  
Break out marked recess in the cover and clip cover into position.


- 12** Determine the required length of centre cover ① and saw to size ②.  
Clip on cover ③.  
Break out marked recess ④ on plastic trim for inactive leaf.  
Fit plastic jointing elements ⑤.

For remainder of the installation, see fixing instructions for TS 93 G.


**FINAL INSPECTION AND MAINTENANCE**

 See instruction sheet relating to the use and application of hold-open systems.<sup>1)</sup>

**FURTHER INFORMATION**

 See instruction sheet relating to the use and application of hold-open systems.<sup>1)</sup>  
See guidelines for hold-open systems published by the Institute for Building Technology, Berlin<sup>1)</sup>, or equivalent national guidelines.

<sup>1)</sup> Some documents are only printed in German as they refer exclusively to the German market.

 **WARNING**  
**Danger to life through smoke poisoning.**

If the correct closing sequence cannot be achieved then the door coordinators cannot be used on fire and smoke resistant doors.

- Mount a carry bar to ensure the correct closing sequence.

## Notice de montage

Le sélecteur de fermeture peut être mis en œuvre sur des portes de 1500 à 2500 mm de largeur.  
La largeur mini. du vantail semi-fixe doit être de 600 mm sur les portes asymétriques.

### Caractéristiques techniques EMF

Tension de service:	24 V CC 48 V CC
Puissance absorbée:	2 x 1,4 W = 2,8 W 2 x 2,2 W = 4,4 W
Durée de mise en circuit:	100% ED
Couple de déclenchement:	env. 25 à 65 Nm pour un angle d'ouverture de 90° (en fonction du réglage de la force de fermeture du ferme-porte).
Angle d'ouverture de la porte:	120° maxi.

Le système est commandé via une centrale incendie externe.

### Certificat d'homologation

Le G – SR/BG est vérifié par l'institut national d'essai sur les matériaux de Dortmund en ce qui concerne une mise en œuvre sur portes coupe-feu et pare-flammes à deux vantaux.

Un certificat d'homologation est nécessaire avec la porte coupe-feu ou pare-fumée correspondante.

### Légende

<b>G</b>	= vantail de service
<b>S</b>	= vantail semi-fixe
GSR/BG	= Sélecteur de fermeture à glissière
GSR EMF1/BG	= avec arrêt électromécanique sur le vantail semi-fixe
GSR EMF2/BG	= avec arrêt électromécanique sur vantail semi-fixe et vantail de service
GSR EMF1G/BG	= avec arrêt électromécanique sur le vantail de service

**Les glissières sont réversibles DROITE-GAUCHE.**



### Préparation du montage

**Tracer les alésages selon le plan côté. Ne pas utiliser le gabarit de pose du ferme-porte.**

Pour la version avec arrêt électromécanique, poser le câble d'alimentation électrique provenant de la centrale incendie.

### 1a Montage direct

FR

### 1b Montage avec plaque de montage

Recouper les plaques de montage de sorte qu'elles soient jointives au centre de la porte.  
Visser les plaques de montage.

### 1c Montage avec support équerre

Recouper les équerres de sorte qu'elles soient jointives au centre de la porte.  
Visser les supports équerres.

Ci-dessous, exemple de montage pour vantail de service à gauche.  
Procéder de la même manière pour le vantail de service à droite.

### 2a Monter la glissière du vantail semi-fixe –

2b Etapes du montage ① – ③

2c

### 3a Monter la glissière du vantail de service –

3b Etapes du montage ① – ③

3c

Monter le ferme-porte et le bras conformément aux instructions de montage du TS 93 B et régler les deux ferme-portes.



**En raison de la nature de l'environnement architectural, l'angle d'ouverture de la porte est limité. Afin d'éviter toute dégradation de la porte ou bien du ferme-porte, il est recommandé d'installer un butoir de porte (cf. également à l'ill. 12 de la notice de montage du TS 93 G).**

**Sur un vantail avec arrêt électromécanique, il faut tenir compte du fait suivant : la porte peut être ouverte au maximum jusqu'au point d'arrêt choisi, installer un butoir de porte à cet endroit.**

### 4 Mesurer la grandeur X ①.

Raccourcir la tige de raccordement sur la grandeur X-41 ②.

### 5 Presser le bras et le rouleau contre la porte ①.


et serrer la vis à six pans creux ② Retirer la vis ③.

### 6 Ouvrir les deux vantaux ① ②.

Visser la douille réglable jusqu'à la butée ③.  
Déplacer le bras à rouleau jusqu'à la butée en direction du vantail ouvert ④.

Introduire la tige de raccordement dans la douille réglable de la glissière du vantail de service ⑤ et par la suite dans le coulisseau de la glissière du vantail semi-fixe ⑥.

- 7** Fermer les deux vantaux ① ②.  
Dévisser manuellement la douille réglable ③ jusqu'à ce que la goupille tombe ④. La plaque de blocage doit rester perpendiculaire à la tige de blocage ④.  
Sécuriser la douille réglable ⑤.  
**Remarque :** La goupille maintient le dispositif de fermeture dans une position neutre sans le serrer et ne sera plus utile à l'issue du montage.

 **La tige de blocage ne se laisse manier facilement qu'à condition que la plaque de blocage soit bien ajustée. Elle permet ainsi un maniement aisé du vantail de service même si le vantail semi-fixe est fermé.**

#### Essai de fonctionnement:

Ouvrir les deux vantaux de la porte et maintenir le vantail semi-fixe.  
Le vantail de service doit être maintenu, quelle que soit la position.  
Laisser le vantail semi-fixe se refermer.  
Le vantail de service ne doit se refermer automatiquement qu'à partir du moment où le vantail semi-fixe est fermé.

 **En ce qui concerne le G - SR/BG sans arrêt électromécanique (EMF), poursuivre le montage à partir du point 11**

- 8** Passer les câbles ①.  
Veiller à ce que les câbles n'entrent pas en contact avec des parties mobiles.

Raccorder les câbles :  
Vantail semi-fixe EMF ②

24/48 V CC – de la centrale incendie ou autre installation de détection d'incendie ③

E = interrupteur de fin de course – déclenche le vantail semi-fixe lorsque le vantail de service est fermé en serrant.

- 9** Réglage du point d'arrêt

#### GSR-EMF 1/BG

Le point d'arrêt du vantail semi-fixe est réglable entre 80 et 120° env. Le vantail de service est maintenu par le sélecteur de fermeture.


#### GSR-EMF 1G/BG

Le point d'arrêt du vantail de service est réglable entre 80 et 120° environ. (le vantail semi-fixe ne peut pas être maintenu)


#### GSR-EMF 2/BG

Les deux points d'arrêt sont réglables indépendamment l'un de l'autre entre 80 et 120° environ.

Mettre sous tension (24/48 V CC).  
Ouvrir le vantail et le bloquer ①.  
Desserrer les vis ②.  
Ouvrir la porte selon l'angle d'ouverture souhaité et l'immobiliser ③.  
Resserrer les vis à fond ④.

 **La porte peut être ouverte au maximum jusqu'au point d'arrêt choisi, installer un butoir de porte à cet endroit ⑤.**

- 10** **Réglage de la force de rétention**  
Régler la force de rétention en fonction de la largeur de porte et de la taille du ferme-porte souhaitée.  
Suivant la norme DIN EN 1155, la force de rétention doit se situer entre 40 et 120 Nm (mesurée porte ouverte à 90°).

 **Un réglage trop élevé de la force risquerait d'entraîner une détérioration des paumelles et / ou des éléments de fixation du ferme-porte.**

#### Essai de fonctionnement

##### GSR EMF 1/BG, GSR EMF 2/BG:

Ouvrir les deux vantaux et les bloquer, tirer le vantail de service.  
Le vantail semi-fixe doit se libérer et se fermer automatiquement.  
Le vantail de service ne doit se refermer automatiquement qu'à partir du moment où le vantail semi-fixe est fermé.

##### GSR-EMF 1/BG, GSR-EMF 1G/BG, GSR-EMF 2/BG:


Ouvrir le vantail de service et le bloquer.  
Ouvrir le vantail semi-fixe et le bloquer (EMF 1 G/BG exclu).  
Couper l'alimentation électrique ; l'arrêt doit se déclencher.  
Le vantail de service ne doit se refermer automatiquement qu'à partir du moment où le vantail semi-fixe est fermé.

- 11** Enclipser les caches d'extrémité.  
Retirer les évidements marqués de la partie inférieure de l'habillage.  
Enclipser l'habillage.


- 12** Déterminer la longueur nécessaire de l'habillage central ① et scier ②.  
Enclipser l'habillage ③.  
Retirer les évidements marqués sur le cache en plastique pour le vantail semi-fixe ④.  
Enclipser les caches en plastique ⑤.


Finir le montage conformément aux instructions de montage du TS 93 G.

#### ESSAI DE RECEPTION ET ENTRETIEN

 Notice sur l'utilisation de dispositifs d'asservissement.

#### AUTRES REMARQUES

 Normes sur les dispositifs d'asservissement de l'Institut allemand pour la technique de bâtiment de Berlin.

 **AVERTISSEMENT**  
**De mort par empoisonnement et étouffement a cause des fumées.**  
Si la fermeture séquentielle de la porte ne fonctionne pas alors les sélecteur de porte ne peuvent pas être utilisés sur des portes résistantes au feu et à la fumée.

- Monter une barre de retenue pour assurer la séquence de fermeture correcte.

## Montagehandleiding

Sluitvolgorderegelaar voor toepassing op stellen deuren van 1500 mm tot 2500 mm gezamenlijke deurbreedte. Passieve deurbreedte bij asymmetrische deurbreedten min. 600 mm.

### Technische specificaties EMF

Bedrijfsspanning: 24 V DC  
Vermogensopname: 1,4 W (GSR EMF2/BG = 2,8 W)  
Inschakelduur: 100% ED  
Uittrekmoment: ca. 25 – 65 Nm bij 90° openingshoek (afhankelijk van de op de dranger ingestelde sluitkracht).

Deuropeningshoek: max. 120°

De aansturing geschiedt via een externe rookmeldcentrale.

### Geschiktheidsattest

De G - SR/BG is door het Materialprüfungsamt (materiaalkeuringsdienst) Dortmund voor gebruik op tweevleugelige brand- en rookwerende deuren goedgekeurd. Goedkeuring van de lokale brandpreventieofficier voor de te gebruiken brand- en rookwerende deur is vereist.

### Aanduidingen

**G** = loopdeur  
**S** = passieve deur  
**GSR/BG** = Glijarm-sluitvolgorderegelaar voor montage aan de dagzijde  
**GSR EMF2/BG** = met elektromechanische vastzetinrichting in de passieve deur en in de loopdeur

De glijarmen zijn voor zowel DIN-rechtse en DIN-linkse deuren geschikt.

### Montagevoorbereiding

Bevestigingspunten voor deursluiser en glijarm volgens sjabloon of maatschema voorbereiden.  
Bij uitvoering met elektromechanische vastzetting bekabeling vanaf de rookmeldcentrale aanbrengen.

### 1a Rechtstreekse montage

NL

### 1b Montage met montageplaat

Montageplaten zover inkorten dat deze elkaar in het midden van de deur raken.  
Montageplaten opschroeven.

### 1c Montage met hoekconsole

Hoekconsole zover inkorten dat deze elkaar in het midden van de deur raken.  
Hoekconsole opschroeven.

Onderstaand volgt de montage van een DIN linkse loopdeur. Bij DIN-rechtse loopdeuren spiegelbeeldig te werk gaan.

### 2a Passieve deur glijarm monteren –

2b Montagestappen ① – ③

2c

### 3a Loopdeur glijarm monteren –

3b Montagestappen ① – ③

3c

Deurdranger en hoofdarm volgens handleiding TS 93 G monteren. Beide drangers afstellen.



**Afhankelijk van de bouwkundige situatie is de deuropeningshoek beperkt.**

**Om beschadiging van de deuren resp. de deurdrangers te voorkomen, is het aan te bevelen een deurbuffer te plaatsen (zie tevens montagehandleiding TS 93 G afbeelding 12).**

**Voor deuren met elektromechanische vastzetinrichting geldt: De deur kan maximaal tot aan het gekozen vastzetpunt worden geopend, in deze positie moet achter de deur een deurbuffer worden geplaatst.**

### 4 Afstand X meten ①.

Verbindingsstang op maat afzagen: X-41 ②.

### 5 Beide deuren sluiten ① ②.

Stuurarm met rol tegen de gesloten deur drukken ③ dan de inbusschroef vastdraaien ④.  
Schroef verwijderen ⑤.

### 6 Beide deuren openen ① ②.

Stelhuls tot aan de aanslag indraaien ③.  
Stuurarm met rol tot aan de aanslag in de richting van de geopende deur bewegen ④.  
Verbindingsstang in de stelhuls van de loopdeur glijarm steken ⑤ en vervolgens in de klemhuls van de glijarm boven de passieve deur ⑥ schuiven.



- 7** Beide deuren sluiten ① ②.  
Stelhuls met de hand zover uitdraaien ③ tot dat de hulpstift eruit buiten valt ④. De klemplaat moet daarbij haaks t.o.v. de klemstang blijven staan ⑤.  
Stelhuls borgen ⑤.

**Let op:** De hulpstift houdt tijdens de montage de sluitinrichting klemvrij in een neutrale positie en is na montage niet meer nodig.

**⚠ Alleen bij juist afgestelde klemplaat schuift de klemstang soepel. Alleen dán kan de loopdeur bij gesloten passieve deur probleemloos sluiten.**

**Funciebeproeving:**

Beide deuren openen, passieve deur vasthouden.  
De loopdeur moet in iedere positie vaststaan.  
Passieve deur laten sluiten.  
De loopdeur mag pas bij gesloten passieve deur sluiten.

**⚠ Bij G - SR/BG zonder elektromechanische vastzetting (EMF) verdere montage vanaf 11**

- 8** Kabel installeren ①.  
Erop letten dat de kabel niet met bewegende delen in aanraking komt.

Kabel aansluiten:  
EMF- passieve deur ②

24 V DC – van rookmeldcentrale RMZ of lokaal brandmeldsysteem ③

**E** = eindschakelaar – schakelt de vastzetting van de passieve deur meteen uit als tegen de loopdeur gedrukt wordt.

- 9** **Vastzetspunt instellen**  
Beide vastzetspunten zijn onafhankelijk van elkaar tussen ca. 80° en 120° instelbaar.

Spanning (24 V DC) inschakelen.  
Beide deuren openen en vastklikken ①.  
Schroeven losdraaien ②.  
Deuren tot gewenste vastzethoek openen en daar vasthouden ③.  
Schroeven opnieuw vastdraaien ④.

**⚠ De deuren kunnen nu maximaal tot aan het gekozen vastzetspunt worden geopend, in deze positie moet achter de deuren een deurbuffer worden geplaatst ⑤.**

- 10** **Uittrekkraft instellen**  
Uittrekkraft afhankelijk van deurbreedte en gekozen drangergrootte instellen.  
Conform DIN EN 1155 dient het uittrekmoment bij 90° deuropeningshoek tussen 40 – 120 Nm te liggen.

**⚠ Een te hoog ingestelde uittrekkraft kan tot beschadiging van scharnieren en bevestigingsmiddelen van het deursluitsysteem leiden.**

**Funciebeproeving**

Beide deuren openen en vastzetten, aan de loopdeur trekken.

De passieve deur moet automatisch vrijkomen en sluiten.

De loopdeur mag pas bij gesloten passieve deur automatisch sluiten.

Loopdeur openen en vastzetten.

Passieve deur openen en vastzetten.

Voedingspanning onderbreken, de vastzetting schakelt zich uit, de deuren moeten nu sluiten.

De loopdeur mag niet eerder sluiten dan wanneer de passieve deur volledig is gesloten.

- 11** Eindkappen opsteken.  
Gemarkeerde opening in de afdekking uitbreken.  
Afdekkappen vastklikken.


- 12** Benodigde lengte van de middenafdekking bepalen ① en op maat zagen ②.  
Afdekkap vastklikken ③.  
De op de kunststofkap voor de passieve deur gemarkeerde opening uitbreken ④.  
Kunststofkappen vastklikken ⑤.

Zie voor overige montage de handleiding TS 93 G.

**FUNCIEBEPROEVING EN ONDERHOUD**

 Circulaire inzake het gebruik van vastzetinrichtingen.

**OVERIGE INSTRUCTIES / VOORSCHRIFTEN**

 Richtlijnen voor vastzetinrichtingen van het Institut für Bautechnik, Berlijn.

**⚠ WAARSCHUWING**

**Levensgevaar door rookvergiftiging.**

Als de bouwsituatie een correcte sluitvolgorde van beide deuren zou verhinderen, dan kan een sluitvolgorderegelaar niet op rook- en brandwerende deuren worden toegepast.

- Monteer een meenemer om de juiste sluitvolgorde te garanderen.



## Monteringsanvisning

Koordinatorn är användbar för dörrar från 1500 till 2500 mm dörrbredd.

Passiva dörrens bredd vid asymmetriska dörrar min 600 mm.

### Tekniska data EMF

Driftspänning: 24 V DC  
Effektförbrukning: 1,4 W (GSR EMF2/BG = 2,8 W)  
Inkopplingstid: 100% ED  
Utlösningmoment: ca 25 – 65 Nm vid 90°  
öppningsvinkel (beroende på den på dörrstängaren inställda stängningskraften).

Max dörröppningsvinkel: 120°

Funktionen styrs från en extern rökdetektorcentral.

### Lämplighetsbevis

G - SR/BG har provats hos statliga provningsanstalten i Dortmund för användning på brand-/rökskyddsdörrar med dubbla dörrblad.  
Lämplighetsintyg krävs för respektive brand/rökskyddsdörr.

### Terminologi

**G** = aktiv dörr  
**S** = passiv dörr  
**GSR/BG** = Glidskenekoordinator  
**GSR EMF2/BG** = med elektromekanisk uppställning på passiv och aktiv dörr

Glidskenorna kan användas på DIN höger- och vänsterhängda dörrar.

### Monteringsförberedelse

Borra fästpunkter för dörrstängare och glidskena efter mall eller måttritningar.

Vid elektromekanisk uppställning dras strömmatningskabel till rökdetektorcentralen.

### 1a Direktmontering

SV

### 1b Montering med monteringsplatta

Korta av plattorna så, att de möts vid dörrens mitt. Skruva fast monteringsplattorna.

### 1c Montering med karmfodervinkel

Korta av vinkelkonsolerna så, att de möts vid dörrens mitt.  
Skruva fast karmfodervinklarna.

I det följande visas monteringen av aktiv dörr vänster. Gör på motsvarande sätt för aktiv dörr höger.

Montera den passiva glidskenan – monteringssteg ① – ③

### 2a Utan montageplatta

### 2b Med montageplatta

### 2c Med vinkelkonsoll

Montera den aktiva glidskenan – monteringssteg ① – ③

### 3a Utan montageplatta

### 3b Med montageplatta

### 3c Med vinkelkonsoll

Montera dörrstängare och arm enligt anvisning TS 93 G och ställ in båda dörrstängarna.

### ⚠ Beroende på rumsförhållandena begränsas dörröppningsvinkeln.

För att undvika skador på dörren eller dörrstängaren skall ett dörrstopp monteras (se också monteringsanvisning TS 93 G, bild 12). För dörrblad med elektromekanisk uppställning gäller: Dörren kan maximalt öppnas till den inställda uppställningspunkten. I detta läge skall dörrstopp monteras.

### 4 Mät upp måttet X ①.

Korta av koordinatorstången till måttet X-41 ②.


### 5 Stäng båda dörrbladen ① ②.

Tryck armen med rullen mot dörren ②.  
Tryck armen med rullen mot dörren ③ och drag åt insexskruven ④.  
Tag bort skruven ⑤.

### 6 Öppna båda dörrbladen ① ②.

Skruva in justeringshylsan ända till anslag ③.  
Flytta armen med rulle ända till anslag i riktning mot det öppnade dörrbladet ④.  
Skjut in koordinatorstången i justeringshylsan i den aktiva glidskenan ⑤, och därefter i motsvarande i den passiva glidskenan ⑥.

- 7** Stäng båda dörrbladen ① ②.  
Skruva ut justeringshylsan för hand så långt ③, att stiftet faller ut ④. Koordinatorspärren måste därvid stå i rätt vinkel mot ⑤.  
Säkra justeringshylsan ⑤.  
**Anmärkning:** Stiftet håller stängningsanordningen i neutralläge utan att klämma och behövs inte längre efter monteringen.

 **Endast vid riktigt justerad koordinatorspärre löper koordinorstängningen lätt. Endast så blir den aktiva dörren lättmanövrerad även när den passiva dörren är stängd.**

#### Funktionsprovning:

Öppna båda dörrbladen, spärra den passiva dörren. Den aktiva dörren måste stanna i varje läge. Låt den passiva dörren stängas. Den aktiva dörren får stängas automatiskt först när den passiva dörren stängts.

 **Vid G - SR/BG utan elektromekanisk uppställning (EMF) fortsätts monteringen från 11**

- 8** Anslut kablarna: ①.  
Se till att kablarna inte kommer i kontakt med rörliga delar.


Anslut kabeln:  
EMF- passiv dörr ②

24 V DC – från rökdetekteringscentralen RMZ eller lokal branddetekteringsanläggning ③.

E = ändlägesbrytare – löser ut den passiva dörren när den aktiva dörren stängs till.

- 9** **Inställning av uppställningspunkten**  
Båda uppställningspunkterna kan ställas in oberoende av varandra mellan ca 80° och 120°.

Lägg på spänning (24 V DC).  
Öppna dörrbladet och snäpp in ①.  
Lossa skruvarna ②.  
Öppna dörren till den önskade uppställningsvinkeln och håll fast den där ③.  
Drag åter fast skruvarna ④.

 **Dörren kan maximalt öppnas till den inställda uppställningspunkten. I detta läge skall dörrstopp monteras ⑤.**

- 10** **Inställning av kopplingskraften**  
Ställ in kopplingskraften allt efter dörrbredd och storlek på den valda dörrstängaren.  
Enligt DIN EN 1155 skall kopplingsmomentet vid 90° dörröppningsvinkel ligga mellan 40 – 120 Nm.

 **En alltför högt inställd kraft kan medföra skador på gångjärn och stängningssystemets fästdetaljer.**

#### Funktionsprovning

Öppna båda dörrbladen och ställ upp, drag i den aktiva dörren.  
Den passiva dörren måste kunna öppnas och stängas automatiskt.  
Den aktiva dörren får stängas automatiskt först då den passiva dörren är stängd.


Öppna den aktiva dörren och ställ upp den.  
Öppna den passiva dörren och ställ upp den.  
Bryt strömtillförseln – uppställningen måste lösa ut.  
Den aktiva dörren får stängas automatiskt först då den passiva dörren är stängd.

- 11** Kläm på ändpanelerna.  
Bryt ut täckåpans markerade ursparing.  
Kläm på täckåpan.


- 12** Bestäm erforderlig längd på mittstycket ① och såga till ②.  
Kläm på täckåpan ③.  
Bryt ut den markerade ursparningen på den passiva dörrens plastpanel ④.  
Kläm på plastpanelerna ⑤.

För övrig montering, se anvisning TS 93 G.

#### LEVERANSBESIKTNING OCH UNDERHÅLL

 Informationsblad över användningen av uppställningsanordningar.

#### YTTERLIGARE ANVISNINGAR

 Riktlinjer för uppställningsanordningar från Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin.

#### VARNING

##### **Fara för liv genom rökförgiftning.**

Om korrekt stängningsföljd på dörrbladen ej uppnås kan dörrkoordinatoren ej användas på brand- och rökdörrar.

- Montera en medbringare för att säkerställa korrekt stängningsföljd.

## Monteringsveiledning

Dørkoordinatør for bruk på dører fra 1500 mm til 2500 mm dørbredde.

Skåtefløybredde ved asymmetriske dører min. 600 mm.

### Tekniske data EMF

Driftsspenning: 24 V DC  
Inngangseffekt: 1,4 W (GSR EMF2/BG = 2,8 W)  
Innkoblingsvarighet: 100% ED  
Utløsermoment: ca. 25 – 65 Nm ved 90° Åpningsvinkel (avhengig av innstilt lukkekraft på dørlukker).

Maks. døråpningsvinkel: 120°

Styring skjer over ekstern røykvarslersentral.

### Egendokumentasjon

G - SR/BG er testet av det statlige materialtesterkontor i Dortmund for bruk som 2-fløyede brann-/røykdører. Egendokumentasjon på den til enhver tid rådende brann-/røykdør kreves.

### Begreper

**G** = gangfløy  
**S** = skåtefløy  
**GSR/BG** = glideskinne-dørlukkekoordinatør  
**GSR EMF2/BG** = med elektromekanisk stopper for skåte- og gangfløy

Glideskinnene er anvendbare for Høyre- og Venstre-hengslede dører.

### Monteringsforberedelse

Bruk vedlagte sjablon eller mål og bor festehull for lukker og glideskinne.

Ved utførelse med elektromekanisk stopper legges strømtilførsel fra røykvarslersentral.

### 1a Direktemontering

NO

### 1b Montering med monteringsplate

Gjør platene så korte at de når sammen midt på døren. Skru fast monteringsplatene.

### 1c Montering med overkantbeslag

Gjør vinklene så korte at de når sammen midt på døren.


Skru fast overkantvinkelen.

Nedenfor vises montering for venstregående gangfløy. For montering av høyregående gangfløy brukes tilsvarende fremgangsmåte.

**2a** For montering av skåtefløy-glideskinne –  
**2b** monteringsstrinn ① – ③  
**2c**

**3a** For montering av gangfløy-glideskinne –  
**3b** monteringsstrinn ① – ③  
**3c**

Monter dørlukker og arm etter anvisning TS 93 G og juster begge dørlukkere.


 **Dørens åpningsvinkel begrenses av byggets utforming. For å unngå skader på døren, må dørstopper monteres (se også Monteringsanvisning TS 93 G Bilde 12) For to-fløyer dør med elektromekanisk holdefunksjon: Døren kan kun åpnes til fastsatte stoppunkt, sett dørstopperen på dette punktet.**

**4** Mål X oppmåling ①.  
Forkort forbindelsesstangen på mål X-41 ②.

**5** Trykk arm med rulle fast på døren ① og skru til unbrakoskruen ② Fjern skruen ③.


**6** Åpne begge dørbbladene ① ②.  
Skru inn den regulerbare hylsen til stoppanordningen ③.  
Flytt arm med rulle til stoppanordningen i samme retning som det åpne dørbblad ④.  
Skyv forbindelsesstangen inn i gangfløy-glideskinnens regulerbare hylse ⑤ og skåtefløy-glideskinnens skyvbare del ⑥.

- 7** Lukk begge dørblad ① ②.  
Dra den regulerbare hylsen manuelt så langt ut ③, at tappen detter ut ④. Fastspenningsplaten må stå rettviskelt på fastspenningsstangen ④.  
Sikre den regulerbare hylsen ⑤.  
**Henvisninger:** tappen holder lukkeanordningen i nøytral, klemfri stilling til bruk under justering og trengs ikke mer når monteringen er fullført.

 **Kun når fastspenningsplaten er korrekt justert, vil festestangen gli lett. Kun da vil både det låste og det svingbare dørbladet bevege seg feilfritt.**

#### Funksjonstest:

Åpne begge dørbladene, hold dørbladet som kan festes.  
Gangfløyen må holdes fast i enhver posisjon.  
Lukk skåtefløyen.  
Gangfløyen skal først lukkes automatisk når skåtefløyen er lukket.

 **Med G - SR/BG uten elektromagnetisk stopp (EMF) videre montering av 11**

- 8** Legg kabel ①.  
Pass på at kabelen ikke kommer i berøring med bevegelige deler.


Feste av kabel:  
EMF- skåtefløy ②.

24 V DC – fra røykvarslersentral RMZ eller bygningsmessig brannvarslersentral ③.


E = Endeslag – løser ut skåtefløyen når gangfløyen lukkes manuelt.

- 9** **Sett inn stoppunkter**  
Begge stoppunkter kan stilles inn uavhengig av hverandre mellom ca. 80° og 120°.

Koble inn spenningen (24 V DC).  
Åpne dørbladet og hold det fast ①.  
Løsne skruene ②.  
Åpne døren i ønsket stoppvinkel og hold den fast ③.  
Trekk til skruene igjen ④.

 **Døren kan kun åpnes til fastsatte stoppunkt, sett dørstopperen på dette punktet ⑤.**

- 10** **Still inn åpningsstyrken**  
Åpningsstyrken stilles inn alt etter dørbredde og valgt lukkestørrelse.  
I følge DIN EN 1155 skal åpningsmomentet ved 90° åpningsvinkel ligge mellom 40 – 120 Nm.

 **En for høyt innstilt åpningsstyrke kan skade hengslene og festeenehetene på dørlukkersystemet.**

#### Funksjonstest

Åpne begge dørblad og sett dem fast, trekk i gangfløyen.  
Skåtefløyen skal åpnes og lukkes automatisk.  
Gangfløyen skal først lukkes automatisk når skåtefløyen er lukket.


Åpne gangfløyen og sett den fast.  
Åpne skåtefløyen og sett den fast.  
Strømtilførselen brytes – dørstopperen skal løse ut.  
Gangfløyen skal lukkes automatisk først når skåtefløyen er lukket.

- 11** Klips på endeløkk.  
Brekke løs den markerte utsparingen på dekkappen.  
Klips fast dekkappen.


- 12** Finn ut av nødvendig lengde på midtkappen og sag av.  
Klips fast dekkappe ③.  
Brekke løs den markerte utsparingen på skåtefløyens plastdeksel ④.  
Klips fast plastdekselet ⑤.

For resten av monteringen se anvisning TS 93 G.

#### TESTING OG VEDLIKEHOLD

 Notater om bruk av festeanlegg.

#### FLERE HENVISNINGER

 Retningslinjer for festeanlegg, institutt for byggeteknikk, Berlin.

 **ADVARSEL**  
**Fare for liv ved røykforgiftning.**

Kan ikke brukes på brann- og røykklassifiserte dører uten dørkoordinering.

- Monter en medbringer for å sikre rett lukkesekvens.

#### DORMA Norge AS

Alfasetveien 1, 0668  
Postboks 195 Alnabru  
0614 Oslo  
Tlf: +47 23 17 68 00  
Fax: +47 23 17 68 01  
www.dorma.no

## Asennusohje

Sulkeutumisjärjestyksen tahdistinta voidaan käyttää 1500–2500 mm levyisissä ovissa. Passiivioven leveys epäsymmetrisissä ovissa väh. 600 mm.

### Tekniset tiedot, EMF

Käyttöjännite: 24 V DC.  
Ottoteho: 1,4 W (GSR EMF2/BG = 2,8 W)  
Käyttöprosentti: 100% ED  
Vapautusmomentti: n. 25 – 65 Nm 90° aukaisukulmassa (riippuu sulkimeen asetetusta sulkeutumisvoimasta).

Oven aukenemiskulma: kork. 120°

Aktivointi tapahtuu ulkoisten savunilmaisulaitteiden kautta.

### Hyväksyntätodistus

Dortmundissa sijaitseva Valtion Materiaalintestauslaitos on hyväksynyt G – SR/BG -liukuvarren sulkeutumisjärjestyksen säätimen käytettäväksi palo- ja savusulkuovissa (pariovissa). Hyväksyntätodistus kyseessä olevalle palo-/savusulkuovelle vaaditaan.

### Käsitteet

**G** = käyntiovi  
**S** = passiiviovi  
**GSR/BG** = liukuvarren sulkeutumisjärjestyksen tahdistimella  
**GSR EMF2/BG** = varustettuna passiivi- ja käyntioven sähkömekaanisella aukipitomekanismilla

Liukuvarret soveltuvat sekä oikea- että vasenkätisiin oviin.

### Asennusvalmistelut

Sulkimen ja liukukiskon kiinnityspisteet porataan mallineen tai mittapiirroksen avulla.

Sähkömekaanisella aukipitomekanismilla varustetuissa malleissa virransyöttö kytketään palonilmaisimesta.

### 1a Suora asennus

FI

### 1b Asennus asennuslevyn avulla

Lyhennä asennuslevyjä niin, että ne kohtaavat oven keskellä. Kiinnitä asennuslevyt.

### 1c Asennus karmiin kiinnitettävän kulmaraudan avulla

Lyhennä kulmalevyjä niin, että ne kohtaavat oven keskellä.

Kiinnitä asennuskulma kiinni. Seuraavassa on kuvattu asennus vasemmanpuoleiseen käyntioveen. Oikeanpuoleisen käyntioven asennus suoritetaan vastaavalla tavalla.

**2a** Passiivioven liukukiskon asennus –  
**2b** asennusvaiheet ① – ③  
**2c**

**3a** Käyntioven liukukiskon asennus –  
**3b** asennusvaiheet ① – ③  
**3c**

Ovensuljin ja varsi asennetaan ohjeen TS 93 G mukaisesti ja molemmat ovensulkimet säädetään.



**Oven aukenemiskulma on rakenteellisista syistä riippuen rajallinen.**

**Oven ja/tai ovensulkimen vaurioitumisen välttämiseksi on asennettava ovenpysäytin (katso myös TS 93 G -laitteen asennusohje, kuva 12). Sähkömekaanisella aukipitomekanismilla varustetut ovet: Ovi voidaan avata korkeintaan valittuun aukipitokulmaan saakka, asenna tähän kohtaan ovenpysäytin.**

**4** Mitta X mitataan ①.  
Yhdystanko lyhennetään mittaan X-41 ②.

**5** Varsi asennetaan niin, että rulla on ovea vasten ①, ja kiristetään kuusiokoloruuvilla ②. Ruuvi ③ poistetaan.

**6** Molempien pariovien ovien aukaisu ① ②.  
Säätöholkki kierretään sisään vasteeseen saakka ③.  
Käännä vartta ja rullaa vasteeseen saakka avonaisen oven suuntaan ④.  
Yhdystanko työnnetään ensin käyntioven liukukiskon ⑤ säätöholkkiin ja sen jälkeen passiivioven liukukiskon siirtimeen ⑥.

- 7** Molemmat ovet suljetaan ① ②.  
Säätöholkkia kierretään käsin niin pitkälle ulos ③, että nasta putoaa ulos ④. Kiristyslaatan on kuitenkin jätävä suoraan kulmaan kiristystankoon nähden ④. Säätöholkki lukitaan ⑤.  
**Vihje:** Nasta pitää sulkumekanismin neutraalissa asennossa ilman että se juuttuu kiinni, eikä sitä tarvita enää asennuksen jälkeen.

**!** **Tahdistustanko liikkuu kevyesti vain kiristyslaatan ollessa oikein asetettu. Käyntiovea voi ainoastaan tällöin liikuttaa kevyesti passiivioven ollessa suljettuna.**

#### Toimivuuskoe:

Molempien pariovien ovien aukaisu, passiivioven kiinnipitäminen.  
Käyntioven on pysähdyttävä jokaisessa asennossa. Anna passiivioven sulkeutua.  
Käyntiovi saa sulkeutua automaattisesti vasta passiivioven ollessa suljettuna.

**!** **G-SR/BG-laitteet ilman sähkömekaanista aukipitomekanismia (EMF), muut asennukset alk. sivulta 11**

- 8** Johdot vedetään ①.  
Varmistetaan, että johdot eivät joudu kosketuksiin liikkuvien osien kanssa.  
  
Johdot liitetään paikoilleen:  
EMF-passiiviovi ②  
  
24 V DC – RMZ-palonilmaisimesta tai asennusvaiheessa asennetusta palonilmaisulaitteesta ③

E = päätekatkaisin – vapauttaa passiivioven kun käyntiovi suljetaan.

- 9** **Aukipitokulman säätö**  
Molemmat aukipitokulmat voidaan säätää toisistaan riippumatta n. 80° ja 120° välille.  
  
Kytke jännite (24 V DC).  
Avaa parioven ovi ja anna sen lukkiutua auki ①.  
Löysää ruuvit ②.  
Avaa ovi haluttuun aukipitokulmaan asti ja pidä siitä kiinni ③.  
Kiristä ruuvit ④.

**!** **Ovi voidaan avata korkeintaan valittuun aukipitokulmaan saakka, asenna tähän kohtaan ovenpysäytin ⑤.**

- 10** **Vapautusmomentin säätö**  
Vapautusmomentti säädetään oven leveyden ja valitun sulkimen koon mukaan.  
Standardin DIN EN 1155 mukaan on vapautusmomentin oltava 40 – 120 Nm välillä oven avautumiskulman ollessa 90°.

**!** **Liian suureksi säädetty vapautusvoima saattaa johtaa ovensuljinjärjestelmän saranoiden ja kiinnityselementtien vaurioitumiseen.**

#### Toimivuuskoe

Avaa molemmat ovet ja jätä auki (aukipitomekanismi). Vedä käyntiovesta.  
Passiivioven on vapauduttava automaattisesti ja sulkeuduttava.  
Käyntiovi saa sulkeutua automaattisesti vasta passiivioven ollessa suljettuna.

Avaa käyntiovi ja jätä se auki (aukipitomekanismi). Avaa passiiviovi ja jätä auki (aukipitomekanismi). Katkaise virransyöttö, aukipitomekanismin on vapauduttava.  
Käyntiovi saa sulkeutua automaattisesti vasta passiivioven ollessa suljettuna.

- 11** Kiinnitä päätykappaleet.  
Puhkaise koteloon merkitty aukko.  
Kiinnitä kotelon osat paikalleen.
- 12** Määritä kotelon keskikappaleen tarvittu pituus ① ja katkaise se oikeasta kohtaa ②.  
Kiinnitä kotelon osat ③.  
Murra passiivioven muovilistaan merkitty ura ④.  
Kiinnitä muovilista ⑤.

Katso muu asennus ohjeesta **TS 93 G**.

#### HYVÄKSYNTÄTARKASTUS JA HUOLTO

**!** Tiedote aukipitolaitteiden käytöstä.

#### MUITA OHJEITA

**!** Berliinissä sijaitsevan Saksan Rakennustekniikan Instituutin julkaisemat aukipitolaitteisiin liittyvät normit.

#### VAROITUS

**!** **Hengenvaara mahdollisen savumyrkytyksen takia.**  
Sulkemisliikkeen tahdistinta ei voida käyttää palo- ja savuovissa mikäli oikeaa sulkemisjärjestystä ei saavuteta.

- Varmista oikea järjestys asentamalla avaussalpa passiiviseen ovilehteen (salpa/työnnin avaa käyntioven riittävästi).

## Monteringsvejledning

Dørvælgersystemet anvendes til døre med en totalbredde fra 1500 mm til 2500 mm.

Stående dørløjl ved asymmetriske døre skal være min. 600 mm.

### Tekniske data EMF

Driftsspænding: 24 V DC  
 Strømforbrug: 1,4 W (GSR EMF2/BG = 2,8 W)  
 Indkoblingstid: 100% ED  
 Frigørelseskraft: ca. 25 – 65 Nm ved 90° åbningsvinkel (afhænger af indstillet lukkekraft).  
 Døråbningsvinkel: Maks. 120° – dørstop monteres.

Magnetholdet styres via DBI godkendt røgdetektorcentral, f.eks. DORMA RMZ, med evt. ekstra RM røgdetektor(er) eller eksternt ABDL anlæg.

### Godkendelse

Anlægget er godkendt efter DS/EN 1154, 1155, 1158 og accepteres i Danmark.

### Begreber

**G** = gående dørløjl  
**S** = stående dørløjl  
**GSR/BG** = synkroniseringsbeslag / dørvælger med glideskinnesystem  
**GSR EMF2/BG** = med elektromekanisk fasthold på stående og gående dørløjl (gående dørløjl kan holdes åben med stående dørløjl lukket) !!!

Glideskinner kan anvendes til DIN-HØJRE- og DIN-VENSTRE-døre.

### Montageforberedelse

Bor huller til fastgørelse af lukkerenhed og glideskinne i henhold til skabelonen eller efter målskitsen.

Til elektromekanisk fasthold fremføres 24 V, DC fra røgdetektorcentralen.

### 1a Direkte montering

DA

### 1b Montering med montageplade

Montagepladerne afkortes, så de når sammen over dørrmidten.

Monter montagepladerne.

### 1c Montering med vinkelkonsol

Vinklerne afkortes, så de når sammen over dørrmidten. Monter vinkelkonsollerne.

Efterfølgende beskrives montagen for venstregående dørløjl. For en højregående dørløjl er fremgangsmåden den samme.

### 2a Stående fløjs glideskinne monteres –

montagettrin ① – ③

### 2b

### 2c

### 3a Gående fløjs glideskinne monteres –

montagettrin ① – ③

### 3b

### 3c

Monter dørlukkerne og armene i henhold til vejledningen TS 93 G og indstil begge dørlukkeres funktioner.



**Afhængig af hængseludladning !!! er døråbningsvinklen begrænset (maks. ca. 120°). !!!**

**For at forhindre beskadigelser monteres dørstopper for maks. åbningsvinkel (se også monteringsvejledning TS 93 G billede 12).**

**For dørløjl med elektromekanisk fasthold gælder: Døren kan maksimalt åbnes til det valgte fastholdepunkt. Dørstopper skal placeres i denne position, for at undgå beskadigelser.**

### 4 Længde X afmærkes ①.

Forbindelsesstangen afkortes til målet X-41 ②.

### 5 Arm med rulle (løs skrue) !!! trykkes ind mod dørplade ① ②.

Tryk arm med rulle mod dørpladen ③ og spænd unbrakoskruen ④.

Afmonter skruen ⑤.

### 6 Åbn begge dørløjl ① ②.


Drej justerbøsningen helt i bund ③.

Arm med rulle trykkes i døråbnerretning ④, indtil anslag mærkes.

Forbindelsesstangen sættes ind i justerbøsningen på glideskinnen ⑥ til gående dørløjl og skydes derefter ind i skyderen ⑥ på glideskinnen på stående dørløjl.



- 7** Luk begge dørløje ① ②.  
Skrub justerbøsningen så langt ud ③, at sikringstappen falder ud ④. Samtidig skal klemlåsen stå i en ret vinkel til dørvælgerstangen ⑤.  
Justerbøsningen sikres ved tilspænding af sikringsskrue ⑥.  
**Bemærk:** Tappen holder klemlåsen i neutral, klemfri stilling, til brug for indjustering af dørlukkerfunktion, og skal efter færdig justering kasseres.

 **Kun hvis klemlåsen er justeret korrekt, er dørvælgerstangen letglidende med stående dør lukket. Ved åbning af stående dør fastlåses dørvælgerstangen og den gående fløj kan ikke lukkes.**

#### Funktionstest:

Åbn begge dørløje og fasthold den stående fløj. Den gående fløj skal fastholdes i enhver position. Luk den stående dørløje.  
Den gående fløj må først lukke automatisk, når den stående fløj er lukket.

 **Ved G - SR/BG uden elektromekanisk fasthold (EMF) fortsættes fra pkt. 11**

- 8** Kablerne fremføres ①.  
Ledningerne må ikke berøre bevægelige dele.


Tilslutning af kabler:  
EMF- stående dørløje ②

24 V DC – fra røgdetektorcentral RMZ eller andet røgdetektoranlæg ③


**E** = mikrokontakt – udløser den stående fløj ved forsøg på manuel lukning af gående fløj.

- 9** **Indstilling af fastholdepunkt**  
Begge fastholdepunkter kan indstilles uafhængigt af hinanden på mellem ca. 80° og 120°. Dørstopper monteres.

Strømmen (24 V DC) tilsluttes.  
Åbn dørløjen, indtil fastholdet går i indgreb ①.  
Løsn skruerne ②.  
Åbn døren til den ønskede åbningsvinkel (magnetholdet skydes frem eller tilbage) og fasthold døren i ønsket position ③.  
Spænd skruerne igen ④.

 **Døren kan maksimalt åbnes til det valgte fastholdepunkt. Dørstopper skal placeres i denne position, for at undgå beskadigelser ⑤.**

- 10** **Indstilling af frigørelseskraft**  
Frigørelseskraften indstilles med fingerskruen afhængigt af dørbredden og den valgte lukkerstyrke. I henhold til DIN EN 1155 skal kraften ved 90° dørråbningsvinkel ligge på mellem 40 og 120 Nm.

 **Hvis kraften er for stærk, kan dørhængsler og dørlukkesystemets befæstigelses beskadiges.**

#### Funktionstest

Åbn begge dørløje og stil dem i fasthold, træk i den gående fløj.  
Den stående fløj skal udløses via mikrokontakt og lukke automatisk.  
Den gående fløj må først lukke automatisk, når den stående fløj er lukket.


Åbn den gående dørløje i fastholdt position.  
Åbn den stående dør i fastholdt position.  
Afbryd strømmen – fastholdet skal ophæves og døren lukke.  
Den gående fløj må først lukke automatisk, når den stående fløj er lukket.

- 11** Clips afdækningerne til endekapperne på.  
Bræk den afmærkede udsparring på dækkappen af.  
Clips dækkapperne på.


- 12** Udmål længden på det midterste stykke af dækkappen ① og afkort den ②.  
Clips dækkappen på ③.  
Bræk den afmærkede udsparring på plast-dækkappen til stående dørløje af ④.  
Clips plast-dækkapperne på ⑤.

Restmontage, se vejledning TS 93 G.

#### FUNKTIONSTEST OG VEDLIGEHOLD

 Anlæggene kræver ingen særlig vedligehold ud over synlig kontrol og afprøvning i forbindelse med test af branddørenes funktion. Se ovenstående funktionstest.

#### ANDRE HENVISNINGER

 Anlæggene er produceret i henhold til DS/EN 1154, 1155, 1158 og accepteres i Danmark.

 **ADVARSEL**  
**Risiko for dødelig røgforgiftning.**

- Hvis den korrekte lukke sekvens ikke kan opnås må dør synkroniseringssystemet ikke bruges på brand- og røgdøre.
- Monter en medbringerarm for at sikre korrekt lukke sekvens.

#### DORMA Danmark A/S

Sindalvej 6-8  
2610 Rødovre  
Tlf.: +45-44543000  
Fax: +45-44543001  
E-mail: info@dorma.dk  
www.dorma.dk